

Amtsblatt

Nummer 35

Ettlingen

Donnerstag, 31. August 2017



Samstag, 23. September 2017, Horbachpark Ettlingen

2. Cross-Duathlon Ettlingen

Zum zweiten Mal ist der Horbachpark Start- und Zielpunkt für den Cross-Duathlon - gemeinsam veranstaltet vom TriTeam der SSV Ettlingen und der Stadt Ettlingen. Der Wettkampf mit den Disziplinen Laufen, Radfahren und Laufen ist für jedermann geeignet und kann sowohl alleine, als auch in 2er- und 3er-Teams angegangen werden.

Anmeldungen sind noch bis zum 17.09. möglich! Nachmeldungen sind am Wettkampftag ab 10 Uhr möglich.



Empfang für Europäische Freunde im Vorfeld des 37. Marktfestes/Fest als Ort der Begegnung



Sie ist aus dem Festgeschehen nicht mehr wegzudenken: die Europäische Meile. Hier kann man sich nicht nur Champagner und Kwak-Bier, Blinis und Bratwürste auf der Zunge zergehen lassen, hier kann man Europa im Kleinen mit all seinen Vorzügen genießen. Doch vor dem offiziellen Startschuss zum 37. Marktfest am Samstagvormittag gibt es für die weit gereistesten Marktfest-Standbetreiber den traditionellen Empfang im Rittersaal im Schloss, eine willkommene Gelegenheit, dass Ettlingens europäische Freunde zusammen an einem Tisch sitzen. Unter den zahlreichen Gästen konnte OB Johannes Arnold Bürgermeister-Vertreter Remi Grand und die Winzerfamilie Hennequin aus Epernay begrüßen, Michel Landuyt, Bürgermeisterstellvertreter mit Arsène Henon vom Partnerschaftskomitee aus Middelkerke, Familie Montalbano aus Menfi sowie eine fast 50-köpfige Reisegruppe aus Gatschina. Bevor Arnold einen Blick auf die Partnerschaftsaktivitäten der zurückliegenden Monate warf, bat er sich des Mitbegründers der Freundschaft zwischen Clevedon und Ettlingen Dr. Günther Eichkorn zu erinnern, der in diesem Jahr verstarb.

Der europäische Staffelstab wird durch ein ganz besonders Projekt an die nächste Generation weitergereicht. Denn vor den Sommerferien gab es grünes Licht für das von Ettlingen initiierte Erasmus+ Projekt, bei dem Epernay, Middelkerke und Clevedon mit im Boot sitzen. Drei Jahre lang werden junge Menschen aus den vier genannten Partnerstädten zusammen mit ihren Lehrern an einem gemeinsamen Projekt arbeiten. „Dieses Projekt ist besonders wertvoll“, so Arnold, „weil die Jugendlichen viel über die Lebensweise des je anderen Landes erfahren“. Beim 50. Geburtstag von Middelkerke und Epernay feierte Ettlingen ebenso mit, wie es auch beim Marchée Européen in Epernay wieder mit typischen Spezereien des Schwarzwaldes vertreten war. Für

ein „perlendes“ Wochenende sorgte das Champagnerfest, an dessen dritter Auflage schon gearbeitet wird. Zum Zehnjährigen mit Menfi ging es nach Sizilien im Gepäck ein Ginkgo-Baum. In seiner Rede hob Arnold heraus, dass die Kontakte sich vertiefen mögen, denn durch Pflege kann die Beziehung zwischen unseren Städten blühen“. Als Zeichen der freundschaftlichen Verbindung soll ein Platz bzw. ein Weg nach Menfi benannt werden.

Wie wichtig bürgerschaftliches Engagement ist, wird besonders bei der Partnerschaft zu Gatschina deutlich, durch Freundschaften, wie durch die Mitglieder der deutsch-russischen Gesellschaft und der „Aktionsgemeinschaft die Polizei hilft“ wird im Kleinen Großes geleistet. Am kommenden Wochenende geht es mit einer kleinen Delegation zum Tag der Sachsen, den Löbau 2017 ausrichtet, ließ der Rathauschef wissen, wegen der Festvorbereitungen seien auch die Eisernen aus Löbau nicht da.

Im September kann Bruchhausen das 55-Jährige mit Fère feiern und im nächsten Jahr wartet ein ganz besonderes Jubiläum: der 65. Geburtstag der zweitältesten deutsch-französischen Partnerschaft: die Freundschaft zwischen Ettlingen und Epernay wird an der Marne gefeiert werden. Und Oberweier und Etoges kann 2018 auf 45 gemeinsame Jahre blicken. Auch Remi Grand unterstrich, dass es wichtig sei die Geburtstage zu feiern, weil man sich der Vergangenheit erinnert und zugleich neue Projekte für die Zukunft entwickelt werden. Er dankte, wie OB Arnold, allen, die sich für die und in den Partnerschaften engagieren sowie Karin Herder-Gysser, zuständig für Partnerschaften, die für einen reibungslosen Sprachfluss sowohl auf Französisch als auch auf Englisch sorgte.

Nach dem Toast auf Europa und die Freundschaft folgten anregende Gespräche, und wer weiß, vielleicht wurde eine neue Idee geboren, durch die die

europäischen Freunde noch enger zusammenwachsen trotz der rein geographischen Entfernung.

Am Samstagmorgen um 11 Uhr folgte der offizielle Festauftritt, traditionell mit dem Anstich des von der Brauerei Hoepfner gestifteten Fässchens Freibier. Dieses Mal griff wieder OB Arnold selbst zum Hammer und ließ mit wenigen Schlägen den Gerstensaft fließen, assistiert durch Hubert Hucker von Hoepfner. Termin, Wetter, Anzahl der teilnehmenden Vereine: der Oberbürgermeister griff in seiner Ansprache die Fragen auf, die alljährlich im Vorfeld des Festes alle bewegen. „Das Wetter kann es nie allen recht machen und der Termin zum Ausgang des Sommers ist ein Alleinstellungsmerkmal“, sagte er. Die Anzahl von fast 50 Akteuren gebe Kritik wenig Raum; wer gerne mehr Vereine mit von der Partie sähe, könne ja als Helfer oder neues Vereinsmitglied dazu beitragen.

Traurig sei indes, dass die Sicherheitsfrage immer breiteren Raum einnehme beim Organisieren von Festen und Veranstaltungen. „Die Stadt hat alles Nötige getan und wir lassen es uns hier in unserer Demokratie nicht nehmen zu feiern!“ Der Dank des OB galt den Organisatoren, allen voran Dr. Robert Determann und Nina Griebhaber vom Kultur- und Sportamt, den Sponsoren, allen Vereinen, Musikern, Teilnehmern an der Europäischen Meile und an der Meile des Ehrenamts, wobei er vor allem den ehrenamtlich Tätigen Respekt zollte. „Das Marktfest ist dann gut, wenn sich Menschen begegnen. Freuen wir uns über das, was wir haben. Gestalten wir so die Basis unserer Stadt, dass wir nicht unzufrieden gegeneinander, sondern gemeinschaftlich füreinander eintreten“, appellierte der OB und wünschte allen Gästen, Besuchern, Teilnehmern ein rundum gelungenes Marktfest. Schwungvoll untermalte den Festauftritt der Musikverein Ettlingen unter der Leitung von Julian Reichert.

Mitte September

Vorbereitende Maßnahmen für Tiefgaragen- und Pflastersanierung Neuer Markt



Die Tiefgarage der Sparkasse ist undicht und sanierungsbedürftig. Im Zuge der Maßnahme wird die Stadt das Pflaster auf dem Neuen Markt erneuern.

Alle Beteiligten sind gespannt, was an die Oberfläche kommt, wenn man via Suchschlitze in den Untergrund des Neuen Marktes taucht. Mitte September werden diese vorbereitenden Maßnahmen über die Bühne gehen. „Sie werden uns Erkenntnisse bringen, wie groß, wie umfangreich die Sanierung der Tiefgarage Schloss/Zentrum werden wird“, erklärten Oberbürgermeister Johannes Arnold und Franz Porscha, Prokurist bei der ISK mgH der Sparkasse Karlsruhe bei einem gemeinsamen Pressetermin mit Kristin Rauch von der b.i.g. bechtold projektsteuerung gmbH und Hagen Wagner, Leiter des Tiefbaus.

Dass die Tiefgarage Schloss/Zentrum saniert werden muss, ist gesetzt, durch Undichtigkeiten dringt Wasser ein, das den Beton angreift. Die Arbeiten können zum großen Teil nur von oben erfolgen, so dass es für die Stadt der Auslöser war, eine neue Pflasterung im Bereich Neuer Markt, Bruch- und Schillingsgasse in Angriff zu nehmen. Im Mittelpunkt bei der Pflastersanierung steht die Barrierefreiheit, merkte Arnold an.

Für einen sinnvollen Ablauf der Tiefgaragen-Sanierungen sind zunächst die Erkundungen essentiell, unterstrich Wagner. An Gebäudekanten und -stützen werden die Suchschlitze verlaufen, die bereits am Folgetag wieder geschlossen werden. Der größte wird rund zwei auf zwei Meter groß sein. Dann werden noch Vermessungen durchgeführt. „Erst danach können wir Angaben über den Zeitrahmen und eine detaillierte Vorgehensweise geben, sprich wann was wo gesperrt werden wird“, merkte Wagner an. Parallel dazu werden wird in der Thiebauthstraße auf einer rund 60 Quadratmeter großen Fläche acht unterschiedliche Pflasterarten Verlegetechniken vorstellen, merkte Arnold an.

Die Vorauswahl hat das mit der Planung betraute Unternehmen Faktor Grün getroffen. Am 20. September wird erstmals der Ausschuss für Umwelt und Technik die acht Pflasterfelder in Augenschein nehmen, bis im Laufe der kommenden Monate der Gemeinderat entscheiden wird. Das wird ein längerer Prozess werden, so der OB. Denn neben Material und Oberflächenbeschaffenheit spielt auch die Belastbarkeit durch LKW-Befahrung eine große Rolle, erläuterte der Rathauschef. Und ob das Pflaster in der ganzen Altstadt eingesetzt wird, kann sein, muss aber nicht sein. Hatte doch der Neue Markt schon immer einen eigenen Charakter.

Aufgrund der zahlreichen Schnittstellen in diesem Projekt, wird ein Projektsteuerungsteam der b.i.g. bechtold projektsteuerung gmbH die Bauherrenschaft bei der Gesamtkoordination unterstützen. Auftakt ist ein Schreiben an die Anwohner, an die Ladenbesitzer und an die Eigentümer. Flyer und Infoplakate werden ebenso folgen wie eine Auftaktveranstaltung, ließ Rauch wissen. Überdies wird es eine Hotline geben 07243 101 500.

Beginn der Sanierung könnte Frühjahr sein, so dass bis zum Herbst die Tiefgarage „runderneuert“ wäre, rechtzeitig zum Sternlesmarkt. Am Gesicht des Neuen Marktes werden keine Veränderungen vorgenommen werden, der Musikantenbrunnen wird wieder an seinen Standort zurückkehren und „wir werden alles unternehmen, um die Platanen zu erhalten, deren Pflanztrog nach unten zur Tiefgarage nicht mehr dicht ist“.

Es wird keine Schließung der Tiefgarage geben, Teilbereiche können tageweise gesperrt sein, so Porscha, jedoch an Tagen, die keine so hohe Frequenz haben wie beispielsweise der Mittwoch durch den Wochenmarkt.



Bundestagswahl

Schablonen für sehbehinderte und blinde Menschen

Zur Wahl des 19. Deutschen Bundestages am 24. September sind alle Wahlberechtigte zur Stimmabgabe aufgerufen. Wie kann die Stimme unabhängig von fremder Hilfe abgegeben werden, wenn man wegen schlechten Sehens die Wahlunterlagen selbst nicht lesen kann?

Zur gleichberechtigten Teilnahme an der Bundestagswahl bieten die Blinden- und Sehbehindertenverbände kostenlos die Zusendung von sogenannten Stimmzettelschablonen an. Die Stimmzettel werden in die Schablonen gelegt.

Die Felder für die „Kreuzchen“ sind in der Schablone ausgespart. Auf der Schablone sind in großer tastbarer Schrift Erläuterungen angebracht. Zusammen mit der Schablone wird - ebenfalls kostenlos - eine Audio-CD ausgeliefert. Die CD kann mit handelsüblichen CD-Playern abgespielt werden. Auf dieser CD wird die Benutzung der Schablone erklärt. Außerdem wird der Inhalt des Stimmzettels vollständig aufgesprochen.

Sind Sie selbst stark sehingeschränkt? Kennen Sie Personen, die sich für dieses Angebot interessieren? Dann fordern Sie die Schablone und eine Audio-CD mit der Aufschrift des Inhalts des amtlichen Stimmzettels kostenlos bei den Blinden- und Sehbehindertenverbänden an unter 0761 36122.

Infos zur Bundestagswahl

Rollstuhlgerechte Wahllokale

Nachstehende Wahllokale in der Kernstadt und den Ortsteilen verfügen über rollstuhlgerechte Eingänge: Carl-Orff-Schule, Lindenweg 6
Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89
Eichendorffgymnasium, Goethestr. 2-10
Kindergarten Neuwiesenreben
"Wiesenzwerge", Lüdersstr. 5
Kindergarten St. Vincentius II, Heinrich-Magnani-Str. 6
AWO-Gebäude, Im Ferning 8
Evangelisches Gemeindezentrum Bruchhausen, Meistersingerstr. 1-3
Geschwister-Scholl-Schule, Schulstr. 6
Ehemaliges Vettermanngebäude, Ettlingenweiler, Seestr. 28
Grundschule Oberweier, Bergstr. 18
Altes Schulgebäude Schöllbronn, Moosbronner Str. 35
Hans-Thoma-Schule, Spessart, Grübstr. 26
Ferner besteht die Möglichkeit, bis zum Freitag, 22. September, 18 Uhr, Wahlscheine im Rathaus Albarkaden, Wahlamt, Schillerstr. 7-9, zu beantragen. Mit einem Wahlschein kann am Wahltag in jedem beliebigen Wahllokal in Ettlingen gewählt werden.

Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik

Bei der Bundestagswahl 2017 wird im Wahlbezirk 003-04 (AWO-Gebäude, Im Ferning 8) eine statistische Auszählung nach Geschlecht und Geburtsjahresgruppen der Wähler/innen durchgeführt.
Hierfür werden Stimmzettel mit Unterscheidungsbezeichnung verwendet, aus denen das Geschlecht und die Geburtsjahresgruppe hervorgehen. Das Statistische Landesamt benötigt die Daten, um das Wahlverhalten verschiedener Bevölkerungsgruppen auswerten zu können. Rechtsgrundlage für die Erhebung der Daten ist das Wahlstatistikgesetz. Um Bedenken der Wähler/innen bezüglich der Geheimhaltung ihrer Stimmabgabe und der Gültigkeit der Stimmzettel mit Unterscheidungsbezeichnung auszuräumen, hat der Bundeswahlleiter Merkblätter über Zweck, Durchführung und Rechtsgrundlagen der repräsentativen Wahlstatistik herausgegeben, die zur Information am Wahltag im Stichprobenwahlbezirk 003-04 ausliegen werden. Stimmzettel ohne Unterscheidungsbezeichnung dürfen im repräsentativen Wahlbezirk nicht verwendet werden.
Für Fragen steht das Wahlamt unter den Telefonnummern 101-278, Andrea Metzger-Adolf, oder 101-169, Sonja Reich, gerne zur Verfügung

Schulweg mit den Erstklässlern üben

Schulwegpläne unter www.ettlingen.de abrufbar

Schulanfänger sind aufgrund ihrer Größe und fehlenden Erfahrung in besonderem Maße den Gefahren des Straßenverkehrs ausgesetzt. Autofahrer können durch ihre Umsicht und Rücksichtnahme, Eltern durch verantwortungsbewusstes Verhalten den Start in diesen neuen Lebensabschnitt erleichtern. Polizei und Stadtverwaltung geben mit den Schulwegplänen eine Hilfestellung und Empfehlung, wie Schüler sicher zur Schule kommen können. Die Schulwegpläne können unter www.ettlingen.de abgerufen und ausgedruckt werden. Für die Kinder der weiterführenden Schulen gibt es dort auch die Radwegpläne.
Für Eltern von Schulanfängern und Autofahrer gelten folgende Hinweise, wie sich Schulwegunfälle vermeiden lassen:
Üben Sie mit Ihrem Kind die Grundregeln im Straßenverkehr, beispielsweise das Überqueren einer Straße am Zebrastreifen oder einer Ampel. Machen Sie Ihr Kind auf das richtige Verhalten in öffentlichen Verkehrsmitteln und in Schulbussen aufmerksam, beispielsweise auf das langsame Aussteigen, um nicht von unacht-

sam vorbeifahrenden Autofahrern erfasst zu werden. Besonders gefährlich ist das Drängeln und gegenseitige Stoßen beim Heranfahren des Schulbusses. Laufen Sie vor der Einschulung mit Ihrem Kind den täglichen Schulweg. Wählen Sie dabei den sichersten, nicht den kürzesten Weg. Sie erweisen Ihrem Kind keinen Dienst, wenn Sie es zur Schule fahren. Sie nehmen damit dem Kind die Möglichkeit, verkehrssicheres Verhalten einzuüben. Denn es ist nicht nur wichtig, dass das Kind sich auf dem Schulweg verkehrssicher verhält, sondern auch in der Freizeit. Wenn die Ablenkungsmöglichkeiten noch größer sind, sollte es das richtige Verkehrsverhalten verinnerlicht haben. Schicken Sie Ihr Kind rechtzeitig auf den Schulweg und schützen Sie es durch auffallende Farben, Kleidung, Schulranzen usw. Überprüfen Sie, ob das Fahrrad Ihres Kindes betriebs- und verkehrssicher ist und führen Sie notwendige Reparaturen sofort durch. Gehen Sie mit gutem Beispiel voran: Überqueren Sie im Beisein von Kindern niemals die Ampel bei Rot, auch wenn Sie in Eile sind.



DIE GROSSE KREISSTADT ETTLINGEN BIETET ZUM 01.09.2018 FOLGENDE AUSBILDUNGSPLÄTZE AN:

- Bachelor of Arts Public Management
- Gärtner/in (Zierpflanzenbau)
- Bauzeichner/in (Architektur)
- Veranstaltungskaufmann/-kauffrau
- Gärtner/in (Garten- & Landschaftsbau)
- Verwaltungsfachangestellte/r

Nähere Informationen zu den Ausbildungsgängen findet ihr auf unserer Homepage unter www.ettlingen.de/Stellenangebote.

Interessiert?

Dann bewirb dich online auf unserer Homepage.
Bewerbungsschluss: 15.09.2017.

Wir suchen DICH!
Jetzt bewerben!

Noch Fragen? Nähere Infos gibt es bei unserer Ausbildungsbeauftragten Anja Karbstein unter der Rufnummer 07243 101-518 oder anja.karbstein@ettlingen.de.

Nach nur vier Wochen umfangreicher Sanierungsarbeiten

Epernaysaal erstrahlt in neuem Glanz



In gut vier Wochen hat der Epernaysaal im Schloss ein neues Gesicht erhalten. Größer, lichter und moderner wirkt der Veranstaltungsraum nach den Renovierungsarbeiten.

Man konnte ihm einen gewissen Charme nicht absprechen: dem Epernaysaal, ein Spiegel der 60er und 70er Jahre. Dennoch war es an der Zeit, hier nicht nur mit Farbe für einen neuen frischeren Grundton zu sorgen, sondern auch die Bühne bedurfte einer Neugestaltung nebst der Bühnentechnik, aber auch die Steuereinheit der Lichttechnik mußte auf den neuesten Stand gebracht werden und die Stadtwappen von Ettlingen und Epernay vertrugen eine Lasur, damit diese Majolikakeramik wieder leuchtet.

In welche Richtung die Restaurierung gehen sollte, das legten Klaus Kunz, zuständig für die Bauunterhaltung im Schloss vom Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft, Kulturamtsleiter Dr. Robert Determann zusammen mit der Kunsthistorikerin Judith Fritz, die schon einiges am und im Schloss verschönert hat, sowie Sandra Lahm von der Schloß- und Hallenverwaltung fest. „Die Planungen waren ebenso konstruktiv und zielführend wie die spätere Umsetzung“, so Klaus Kunz, der allen Beteiligten, von Judith Fritz bis hin zu den Handwerkern seinen Dank aussprach. Besonders freute Kunz, dass die Durchführung in den Händen von Frau Fritz lag, sie ist eine profunde Kennerin des

Schlusses und eine hervorragende Restauratorin. Gerade mal ein Zeitfenster von vier Wochen hatte sie zusammen mit den Handwerkern zur Verfügung für die Restaurierungs- und Renovierungsarbeiten.

Ein Kleinod ist entstanden, in dem nun nicht nur die Wappen erstrahlen, sondern auch der Kristalllüster mit seinen Wandleuchten kann seine Schönheit wieder entfalten. Dass Blau die „dominierende“ Farbe wird, darüber war man sich schnell einig, denn sowohl Epernays Wappen ist in Blau gehalten als auch Ettlingen hat in seinem Stadtwappen Blau. Dieser blaue Grundton an den Wänden, der sich bei den Vorhängen fortsetzt, gibt dem Raum einen edlen Charakter, für Weite sorgt die weiße Farbe in den Fensternischen, der Gewölbedecke mit dem Deckengesims. Im Deckenrand wurde eine indirekte Beleuchtung installiert, so dass je nach Veranstaltung der Saal in unterschiedliche Lichtfarben getaucht werden kann. Die Kosten für die Renovierung liegen bei über 70.000 Euro.

Wer den Epernaysaal für Veranstaltungen anmieten möchte, wendet sich an Sandra Lahm, Schloss- und Hallenverwaltung 07243 101 161.

Wohnbauflächenatlas online unter www.ettlingen.de

Vor rund drei Jahren wurde der Prozess, Wohnbauflächen in Ettlingen zu suchen, zu ordnen und zu kategorisieren, von Oberbürgermeister Johannes Arnold angestoßen, um Wohnraum zu schaffen. „Mit diesem Wohnbauflächenatlas haben wir eine existenziell wichtige Weiche für die Zukunft gestellt. 47 Steckbriefe geben Auskunft, wo in Ettlingen Flächen vorhanden beziehungsweise wo eine Konversion von Industriegeländen möglich ist“, erläuterte der OB. In der Summe sind es über 42 Hektar.

Damit sich Grundstücks- aber auch Wohnungsinteressenten einen raschen Überblick darüber verschaffen können, wo in jüngster Zukunft in Ettlingen Wohnraum entsteht, welche Projekte in den kommenden Jahren auf der Agenda stehen, wurde auf der Homepage der Stadt die Rubrik "Planen, Bauen, Wohnen" geschaffen".

Einfach auf www.ettlingen.de gehen, die Stadt anklicken, auf die linke, blau hinterlegte Spalte klicken, unterhalb von Aktuelles nach den Veranstaltungen kommt "Planen, Bauen, Wohnen"

Dort befindet sich der 40 Seiten umfassende Wohnbauflächenatlas als pdf-Datei zum Downloaden. In Übersichten sind die Standorte in der Kernstadt und in den Stadtteilen nach ihren jeweiligen Kategorien der Bauflächen dargestellt, sprich Wohnbauflächen, die in der Entwicklung sind, Wohnbauflächen ohne Bebauungsplanverfahren sowie Flächen mit einem Bebauungsplanverfahren. Die Übersichten müssen aus Datenschutzgründen leider in einer gewissen Ungenauigkeit dargestellt werden, da ansonsten grundstücksbezogene Daten abgeleitet werden könnten.

Eine schnelle Information erlaubt die direkt in die Rubrik eingestellte Tabelle über die Flächenentwicklung. Sie illustriert auf einen Blick, was, wo entstehen wird, ob Reihenhäuser oder Geschosswohnungsbau, die zeitliche Schiene der Bebauung und den jeweiligen Bauträger, Investor respektive die Baugenossenschaft, die auf dem Grundstück tätig sein wird und an wen man sich bezüglich weiterer Informationen wenden kann.

Aber auch Links zur Baurechtsbehörde, zur Ortskernsanierung Oberweier oder zu Bebauungsplänen im Verfahren, um einige wenige Punkte herauszugreifen, sind in der neuen Rubrik subsumiert.

Öffnungszeiten Museum

Ab dem 1. September hat das Museum
mittwochs bis sonntags von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

Diamantene Hochzeit feiert das Ehepaar Schleinkofer Im Sonntagsbummler kennen gelernt



Auf 60 gemeinsame Jahre kann das Ehepaar Schleinkofer blicken, dem OB Arnold zu diesem Jubiläum gratulierte.

Im Sonntagsbummler nach Bingen am Mittelrhein begegneten sich die beiden erstmals, sie war mit ihren Eltern und er mit seinen Freunden unterwegs. Immer wieder sah man sich während der Zugfahrt. Es war schon Liebe auf den ersten Blick. Vier Jahre später am 24. August 1957 standen dann Siglinde Maria und Berthold Josef Schleinkofer vor dem Tualter.

Wenig streiten, zu- und abgeben, das ist ihr Geheimrezept für eine lange Ehe, die auch schwierige Zeiten überstehen musste, als die erstgeborene Tochter bei einem Unfall ums Leben kam. Die zweite Tochter, die in Karlsruhe lebt, schaut oft nach ihren Eltern, die sich noch komplett selbst versorgen.

Sie hat vor der Geburt der Tochter bei einer Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft in Karlsruhe gearbeitet, während er bei der Ettlinger Elektrofirma Günther seine Ausbildung als Elektroinstallateur absolvierte. Danach wechselte er zu Siemens in Knielingen, doch das Ettlinger Unternehmen Lorenz, das wäre genau nach seinem Geschmack gewesen. 1958 war es dann soweit, sein Arbeitsplatz stand in der Konstruktionsabteilung bei der Maschinenfabrik Lorenz. Wie spannend es gewesen sein muss, hier bei Entwicklungen ein Teil gewesen zu sein, spürt man in seinen Erzählungen. Eine spannende Zeit, so Schleinkofer gegenüber Oberbürgermeister Johannes Arnold, der die Glückwünsche von Ministerpräsident Winfried Kretschmann überbrachte. Aufgrund des Nachnamens war der Bogen schnell zu Schleinkofer Urgroßvater geschlagen. Der Gerichtsnotar und das Mitglied des

Bürgerausschusses war aufgrund seiner „ersprißlichen und segensreichen Tätigkeit und unermüdlicher Eifer für die Förderung des Gemeindewohls“, so der damalige Bürgermeister Karl Haas, 1894 zum Ehrenbürger der Stadt ernannt worden. Edle Motive und reine Ideale hätten ihn geleitet. Er hat im Übrigen den Nachlass des nach Amerika geflüchteten Revolutionshelden Friedrich Hecker verwaltet und geregelt.

Auch wenn er für die Ideale der badi-schen Revolution schwärmte, blieb er als loyaler Beamter der großherzoglichen Regierung treu. Ein Sohn dieses berühmten Schleinkofer baute auf dem Steinbuckel (heutiges Musikerviertel) einen landwirtschaftlichen Betrieb auf, den an anderer Stelle, nämlich vor den Toren von Rüppurr, die Nichte von Berthold Schleinkofer führt.

Südtirol war eines ihrer Lieblingsurlaubsziele besonders im Sommer, aber auch im Tannheimer Tal ging die Familie gerne wandern. Zum Skilanglauf ging es in den Schwarzwald. Bis heute erinnerte er sich gerne an die Besuche in der Champagne.

Durch Dr. Noé lernten wir Lucienne kennen, die aus einer Winzerfamilie aus der Nähe von Epernay stammt und bei der Sparkasse ein Praktikum machte. Herr Noé suchte für sie eine Heimstatt und wir haben sie aufgenommen. Daraus entwickelte sich eine bis heute herzliche Beziehung. „Ich habe bei der VHS französische Kurse belegt“, so Schleinkofer, dessen großes Hobby das Fotografieren war. Erst im Herbst feiern die beiden Schleinkofer ihr Ehejubiläum, denn im Oktober haben wir kirchlich geheiratet.

Museum am Lauerturm: Noch vier Wochen geöffnet!



Das Saisonende des Museums am Lauerturm naht. Bis zum letzten Öffnungstag am Sonntag, 24. September ist noch Gelegenheit, am Preisrätsel in der Ausstellung zum bäuerlichen Leben um 1900 teilzunehmen. Es ist schon ein besonderes Erlebnis, über den Wehrgang der Stadtmauer das Türchen des Turmes zu erreichen, um dann dessen Wendeltreppe zu erklimmen. Kinder sollten vorher unbedingt schon im Museum vorbeigeschaut haben, um sich ein Quiz abzuholen, denn eine der Lösungen ist im Turm versteckt! Das Preisrätsel um die Bezeichnung mehrerer Gerätschaften in der Ausstellung kann dann von Jugendlichen und Erwachsenen "geknackt" werden. Geöffnet ist das Museum am Lauerturm sonntags von 14 - 17 Uhr.

AVG – Haltstelle Wasen

Auf der Stadtbahnlinie S1 am Haltepunkt Ettlingen Wasen kommt es mit den Neufahrzeugen zu Problemen, sprich wenn zwei neue Fahrzeuge gekoppelt fahren - was derzeit nur am Wochenende bei einzelnen Fahrten der Fall ist - übertrifft die Länge des Zugverbandes die Länge des bestehenden Bahnsteigs und die Gäste müssen außerhalb des Bahnsteigs aussteigen. Damit es zu keiner Gefährdung kommt, hat sich die AVG dazu entschlossen, die Türen des hinteren Fahrzeugs verschlossen zu halten. Bereits an der Haltestelle davor wird durch den Zugführer darauf hingewiesen, sodass Fahrgäste das Fahrzeug wechseln können. Unter der Woche verkehren die Neufahrzeuge lediglich solo. Der Landkreis hat die AVG gebeten, alle Möglichkeiten zur Beseitigung dieser Einschränkung zu prüfen. Die betroffenen Fahrten:

Samstag:

Hochstetten 9:24 Uhr – 10:55 Uhr
Bad Herrenalb
Hochstetten 13:21 Uhr – 14:55 Uhr
Bad Herrenalb
Hochstetten 17:01 Uhr – 18:14 Uhr
Ettlingen Stadt

Sonntag:

Neureut 12:24 Uhr – 13:35 Uhr
Bad Herrenalb
Neureut 15:24 Uhr – 16:35 Uhr
Bad Herrenalb
Neureut 18:24 Uhr – 19:14 Uhr Ettlingen

Einweihung des neuen Anhängers mit allen Sponsoren:

Jetzt ist das Kaffeehäusle mobil!



Alle zogen an einem Strang: 20 Prozent vom Anschaffungspreis übernimmt die Stadt, Summen zwischen 500 Euro und 4000 Euro kamen von den Sponsoren Sparkasse Karlsruhe, Volksbank Ettlingen, BBBank Ettlingen, Lions Club Ettlingen und Stadtwerke GmbH.

Nun ist der Verein Kaffeehäusle e.V. mobil: am Donnerstag vergangener Woche wurde der Anhänger eingeweiht, mit dem das Kaffeehäusle künftig auf Veranstaltungen und bei Festen aller Art süße und pikante Kleinigkeiten nebst Getränken und Kaffee anbieten kann. Freundlich hell gestaltet ist der Anhänger, alle Sponsoren sind darauf verewigt. Grüne Akzente verweisen auf die zentrale Farbe des Logos des Vereins, der sich seit seiner Gründung vor 19 Jahren der Inklusion verschrieben hat. Denn Menschen mit und ohne Behinderungen arbeiten dort ehrenamtlich zusammen, an der Kaffeemaschine ebenso wie bei der Kuchenausgabe oder an der Kasse. Die Vorstandsvorsitzende Karin Widmer und ihr Team hatten zur Einweihung alle Sponsoren eingeladen, die gerne gekommen waren. Schade nur, dass das Jahr schon weit fortgeschritten ist, so wird das mobile Café nur noch an zwei ersten Sonntagen im Monat, nämlich am 1. September und am 1. Oktober im Horbachpark beim ehemaligen SWR Pavillon Station machen. Ab Frühjahr könnten es dann mehr Sonntage sein als nur der jeweils erste, das muss sich mit dem Team aus 23 Ehrenamtlichen noch einspielen. „Wir sind aber schon jetzt gut ausgebucht“, freute sich Karin Widmer, die alle Helfer, Unterstützer und Geldgeber zur Einweihung herzlich begrüßte. Die Arbeit der Ehrenamtlichen wird unterstützt von den Bäckereien Nussbaumer und Maisch, angeboten wird aber auch Selbstgebackenes, das dann an kleinen Tischen am Rande des Parks mit Blick auf den See genossen werden kann. Oberbürgermeister Johannes Arnold sprach von dem Ende und dem Anfang einer Etappe fürs Kaffeehäusle. Die ursprüngliche Idee, ein Café etwa beim Pavillon einzurichten, war nämlich nicht zu realisieren gewesen. Im März 2016 hatte dann eine Zukunftskonferenz stattgefunden, um für den Verein die künftige

Richtung auszuloten. „Sie waren bereit, alles zu hinterfragen“, zollte der OB dem Vorstand Lob. Schnell war damals die Idee eines mobilen Cafés aufgekommen, „eine Lösung, die viele Vorteile bietet“, so Arnold. Der infrastrukturelle Aufwand sei überschaubar, der Wagen sei flexibel einsetzbar, verursache in Pausenzeiten wenig Betriebskosten und man könne das Angebot zielgenau auf Veranstaltungen abstimmen. „Ich freue mich, dass so viele Unterstützer überzeugt sind von der Sache“, sagte der OB mit Blick auf die Vertreter der Finanzwirtschaft und des Lions Clubs Ettlingen, und wünschte viel Erfolg.

Etwas über 42.000 Euro kostete der Anhänger, der mit Spülmaschine, Kühlgregaten, Kaffeemaschine etc. komplett ausgestattet ist. Vorstandsmitglied Bernd Fischer hatte umfassend nach dem idealen Gefährt recherchiert und war schließlich im Saarland bei einem Anhängerbauer fündig geworden. 20 Prozent der Investitionskosten übernimmt die Stadt, so hatte der Gemeinderat entschieden. Die Stadt wird auch 75 Prozent der Sondernutzungsgebühr für fünf Horbach-Termine pro Jahr übernehmen. 500 Euro kamen von der Sparkasse Karlsruhe, vertreten durch Regionaldirektor Patrick Ertl, 1.500 Euro stiftete Direktorin Astrid Listl im Namen der BBBank. Je 2000 Euro sponserten das Lions-Hilfswerk durch den Lions Club Ettlingen, repräsentiert durch Pastpräsident Dr. Matthias Karl, sowie die Volksbank Ettlingen, für die der Vorstandsvorsitzende Wolfram Trinks vor Ort war. 4.000 Euro jährlich für die nächsten drei Jahre kommen von den Stadtwerken Ettlingen GmbH, dies verkündete Silvia Kappler-Aumann in Vertretung von Stadtwerkegeschäftsführer Eberhard Oehler.

Übrigens: Kaffeehäusle e.V. sucht noch Mitsstreiter, vor allem Leute, die den Anhänger an seine Bestimmungsorte ziehen können.... Infos via info@kaffeehaeusle-ettlingen.de.

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 31. August

17.30+20 Uhr Bullyparade – Der Film
Schlosshof open Air: 20.30 Uhr
Tschick

Freitag, 1. September

15 Uhr Timm Thaler oder das verkaufte Lachen
17.30 Uhr Bullyparade...
20 Uhr The Dinner

Schlosshof open Air: Das kalte Herz
Samstag, 2. September

15 Uhr Timm Thaler ...
17.30 + 20 Uhr Bullyparade
Schlosshof open Air: 20.30 Uhr La Land

Sonntag, 3. September

11.30 Uhr The Dinner
15 Uhr Timm Thaler ...
17.30 + 20 Uhr Bullyparade

Schlosshof open Air: 20.30 Uhr Fifty Shades of Grey 2 – Gefährliche Liebe

Montag, 4. September

17.30 Uhr Bullyparade ..
20 Uhr The Dinner
Schlosshof open Air: 20.30 Uhr

Monsieur Pierre geht online
Dienstag (Kinotag), 5. September

15+17.30+20 Uhr Bullyparade
Schlosshof open Air: 20.30 Uhr
Ich – Einfach unverbesserlich 3

Mittwoch, 6. September

15 Uhr The Dinner
17.30+20 Uhr Bullyparade ...
Schlosshof open Air: 20.30 Uhr Get out
Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

2. Cross-Duathlon

Gemeinsam mit der Stadt veranstaltet das Tri-Team der SSV Ettlingen am Samstag, 23. September um 13 Uhr im Horbachpark zum zweiten Mal einen Cross-Duathlon. Neu in diesem Jahr eine Cross Duathlon Baden Cup Wertung.



Es gibt zwei Strecken: die Kurzstrecke 3 km Laufen/21 km MTB/6 km Laufen und die Sprintstrecke 3 km Laufen/14 km MTB/3 km Laufen. Für beide Strecken gilt ein Zeitlimit von 2:45 Stunden. Der Wettkampf kann als Team von 2 - 3 Sportlern angegangen werden. Anmelden kann man sich bis zum 17. September. Nachmeldungen Samstag, 23. September, ab 10 Uhr. Für das leibliche Wohl sorgt die Historische Bürgerwehr Ettlingen. Weitere Infos: Kultur- und Sportamt, 07243/101-537 oder www.xduathlon-ettlingen.de.



Jörg Kräuter

Sa. 07.10., 20.30 Uhr ☆

Geht Baden!

Deutschland hat seinen Bundespräsidenten, Baden hat seinen Jörg Kräuter. Den ersten und einzigen König von Baden!

Jede Region braucht eine moralische Instanz. Einen Leuchtturm, einen Warner, einen der mit gutem Beispiel vorausgeht. 40 Jahre Regentschaft, 40 Jahre auf Badischen Kleinkunsth Bühnen das Badner Lied gesungen. Eigentlich Anlass zum Jubel, doch der Badische Volkskörper ist in schlechter Verfassung. Es ist eine verrückte Welt geworden. Beleidigte Türken, eingesickerte Schwaben, sprechende Bücher, selbstfahrende Autos, Steinzäune, Designer-Zwetschgen...

So ruft der König von Baden zu Ordnung, zu Katharsis und geistigem Ölwechsel. Nun heißt es ausbaden. Unüberhörbar schallt es über die Schwarzen Wälder, bis tief in die Sümpfe des Rheingrabens und hinauf in die reblausigen Vorbergzonen: „Geht Baden!“
Schloss/Epernaysaal, VVK 15/16,50 €, AK 17,50/19 €

Lizzy Aumeier & Otti Fischer

Sa. 14.10., 20 Uhr ☆

Elefantentreffen

Das Triptychon der Fleischeslust trifft aufeinander! Otti Fischer - der bekannteste, intelligenteste und beliebteste bayrische Kabarettist, Schauspieler, Bulle und Pater des deutschsprachigen Raums trifft auf Lizzy Aumeier – ebenfalls intelligent und auch gewichtig!

Was verbindet die beiden außer Adipositas?! Beide sind „Rampensäue“ im besten Sinn. Klug, selbstironisch und nah am Publikum. Da ist auf der einen Seite Otti, der seit seinem Outing als Parkinsonerkrankter ganz bewusst seine Texte „NICHT als Schüttelreime vorträgt...“ und auf der anderen Seite Lizzy, deren Körper ihr Kapital ist und laut Otti hat sie sehr viel davon. Sie verbindet die Liebe zur Musik!

Das Elefantentreffen garantiert einen überraschenden Auftritt zwischen Operette und Hardrock mit Herz, Charme und jeder Menge Körpercomedy. Am Piano: Tatjana Shapiro.
Stadthalle, VVK 16/19/22 €, AK 18,50/21,50/24,50 €

Karten: Stadtinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, ettlingen.de, reservix.de
VVK-Preise zzgl. Reservix-Gebühr.

Abschlussvorlesung bei der EKSA

Weihnachten ist erst übermorgen

Die Entscheidung ist gefallen: Bei der Wunschvorlesung von Professor Fehler bei der EKSA stehen Experimente mit Kerzen im Mittelpunkt.

Da es sich bei brennenden Kerzen um offenes Feuer handelt, kommen ganz am Anfang die Sicherheitshinweise, damit danach ganz ungeniert mit dem Feuer der Kerzen experimentiert werden kann. Begleitende Eltern sind gern gesehen, damit die Sicherheitshinweise beim „Selbst“-Experimentieren auch ernst genommen werden.

Was brennt bei einer Kerze, was macht eine Kerzenflamme in einer Zentrifuge, was im freien Fall?

Wie kann man Kerzen anzünden, wie auslöschen, kann man Kerzen rückwärts brennen lassen, kann man Kerzen hinter einem Hindernis ausblasen, und noch vieles mehr. Professor Fehler arbeitet seit dem 15. August an dieser Vorlesung, die am Freitag, 8. September, um 10 Uhr im Bürgersaal des Rathauses stattfindet.

An diesem 8. September werden auch die Gewinner bekannt gegeben, die aus allen Vorschlägen ausgelost wurden.

Personalausweise und Reisepässe

Beim Beantragen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden.

Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise**, beantragt vom **11. bis 28. August**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. **Reisepässe**, beantragt **vom 11. Juli bis 3. August** können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten montags und mittwochs 7-16 Uhr, dienstags 8-16 Uhr, donnerstags 8-18 Uhr, freitags 8-12 Uhr. Tel. 101-222.

Um Wartezeiten zu vermeiden, kann ein Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbart werden.



Raum für Erinnerungen



Tag des Friedhofs
Sonntag, 17. September 2017

11.30 bis 17.00 Uhr

Friedhof Ettlingen

Führungen, Ausstellungen und Beratung rund um die
Friedhofs- und Bestattungskultur in Ettlingen

Weitere Informationen: Stadtbaumeister Garten- und Friedhofabteilung, Herr Redfuß & Herr Seidler, Tel.: 07243/101-385, www.ettlingen.de

Familie

effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2, Telefon-Nr.: 07243/12369, www.effeff-ettlingen.de, E-Mail: info@effeff-ettlingen.de.

Telefonisch erreichen Sie uns Di. und Do. 10 - 12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen auf der Homepage. Kursanmeldung über das effeff-Büro.

Neue EIBa-Kurse beginnen im September

Im September fangen im effeff die neuen Eltern-Baby-Kurse an.

„EIBa“ ist ein Kursprogramm für Eltern und Babys im ersten Lebensjahr. Eine zertifizierte Lehrerin leitet Sie an, mit ihrem Kind zu schaukeln und zu singen, es zu massieren und zu berühren. Sie erhalten Informationen zur Ernährung und allgemeinen Entwicklung des Kindes, können aber auch ganz individuell Ihre persönlichen Fragen beantwortet bekommen.

Ein Kurs besteht aus 10 Terminen à ca. 75 Minuten, in denen Sie sich natürlich auch mit den anderen Eltern austauschen und befreunden können. Die EIBa-Kurse werden im Rahmen des Landes-Stärke-Programms unterstützt. Die Kurszeiten richten sich nach dem Geburtsdatum der Babys:

Mittwochs ab 27.09., 9-10:15, für Babys, die September bis Dezember 2016 geboren sind. Mittwochs ab 27.9., 10:30-11:45 für Babys, die Dezember 2016 bis März 2017 geboren sind. Donnerstags ab 28.09., 9-10:15 für Babys, die März bis Juni 2016 geboren sind. Donnerstags ab 28.09., 10:30-11:45 für Babys, die Juni bis September 2017 geboren sind.

Das Anmeldeformular sehen Sie auf der effeff-Homepage oder Sie rufen im Büro an.

„Ich bin Tagesmutter, weil es mir sehr viel Freude bereitet, gemeinsam mit Kindern den Alltag zu erleben und zu gestalten. Ich möchte sie auf ihrem Weg begleiten und unterstützen.“



Sonja Mink, Tagesmutter aus Karlsbad

Der Alltag mit Kindern ist vielfältig und schenkt wunderbare große und kleine Momente!

Möchten Sie Ihren Alltag auch mit viel Freude und Kinderlachen bereichern? Dann werden Sie Tagesmutter oder -vater! Der nächste Qualifizierungslehrgang beginnt am 9. Oktober und findet an vier Vormittagen pro Woche mit kostenfreier Kinderbetreuung statt.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und stehen für weitere Fragen gerne auch in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Gerne können Sie uns auch auf unserer Homepage besuchen.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Epernayer Str. 34; 76275 Ettlingen

Tel.: 07243 / 945450

Mail: info@tev-ettlingen.de

Homepage: www.tev-ettlingen.de

Arbeitskreis Demenz-freundliches Ettlingen

c/o Begegnungszentrum am Klösterle, Klostersgasse 1, 0176/38393964

E-Mail: info@ak-demenz.de

Infos auch unter: www.ak-demenz.de
Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich
Wir bieten:

Beratung und Einzelgespräche nach telefonischer Vereinbarung im Begegnungszentrum

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen, einmal **im Monat, mittwochs** von 15 bis 16:30 Uhr im Stefanusstift am Stadtgarten, 1. Obergeschoss, im Weißen Zimmer. **Nächstes Treffen: 6. September!**
Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen

Lesecke in der Stadtbibliothek spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz

Senioren

Begegnungszentrum am Klösterle - Seniorenbüro

Klostersgasse 1, Tel. 07243 101524 (Rezeption), 101538 (Büro), Fax: 718079, seniorenbuero@bz-ettlingen.de, www.bz-ettlingen.de

Beratung und Information:

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,

Cafeteria: Montag bis Freitag

von 14 bis 18 Uhr,

Sprechstunden des Seniorenbeirates:

Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Über das Zentrum sind verschiedene Dienste zu erreichen:

Taschengeldbörse – ein Projekt zur Förderung des Generationen-Miteinander.

Jugendliche helfen für ein Taschengeld Senioren und Familien bei gelegentlichen Arbeiten im Haushalt, im Garten, am Computer und ähnlichen Tätigkeiten, Tel. 07243 101524.

Telefonkette – Ein freundlicher Morgenruß per Telefon, den man selbst weitergibt. Kontakt über Tel. 101524 oder 101538.

Haustier-Notdienst – Anfragen oder Beratung: montags 10 bis 12 Uhr bei Birgitte Sparkuhle, Telefon 07243 77903 (privat/AB), oder deren Vertretung: Maud van den Kerckhoff, Tel. 0152 05653297 (privat/AB).

Großelternprojekt

Sie möchten einmal in der Woche oder 14-täglich max. 1-2 Stunden (Zeit und Umfang bestimmen Sie) einem Kind vorlesen oder mit ihm spielen. Wir sind mittlerweile ein sehr nettes Team von Seniorinnen, die es genießen Kindern Freude zu bereiten. Weitere Infos erhalten Sie bei Yvonne Kettenbach, Tel. 07243 15363.

Veranstaltungstermine

Freitag, 1. September

09:30 Uhr – Hobby-Radler „Große Tour“ – Treff: Bouleplatz Wasen

Montag, 4. September

14:00 Uhr – Mundorgel-Spieler

14:00 Uhr – Handarbeitstreff

14:00 Uhr – Skat

14:30 Uhr – Bridge

19.00 Uhr – „La Facette“ Theaterproben

Dienstag, 5. September

09:30 Uhr – Gedächtnistraining 2

10:00 Uhr – Hobbyradler „Rennrad“ – Treff: Haltestelle Horbachpark

10:00 Uhr – Schach „Die Denker“

14:00 Uhr – Boule-Gruppe 1 (Wasen) und 2 (Neuwiesenreben)

15:45 Uhr – Französisch 50plus

17:00 Uhr – „Intermezzo“ Orchesterproben

Mittwoch, 6. September

09:30 Uhr – Gymnastik 1 – DRK

10:00 Uhr – Englisch Anyway

10:00 Uhr – Englisch Refresher

10:45 Uhr – Gymnastik 2 - DRK

14:30 Uhr – Doppelkopf
15:00 Uhr – Flöten-Ensemble
18:00 Uhr – „Graue Zellen“ Theaterproben
Donnerstag, 7. September
10:00 Uhr – Französisch für Anfänger
„Les Débutants“
14:00 Uhr – „Romme Joker“
14:00 Uhr – Boule-Gruppe 3 – Wasen
14:00 Uhr – Freundeskreis 38/39
14:30 Uhr – Bridge mit Erläuterungen
15:00 Uhr – Jahrgangstreffen 27/28
18:00 Uhr – ArtEttlingen

Computer-Workshops

Dienstag, 5. September: Datei- und Ordnerverwaltung auf dem PC für Einsteiger

Mittwoch, 6. September: „Eigene Fotos & PC“, für Einsteiger, Teil 1

Donnerstag, 7. September: Smartphone mit Google Android für Einsteiger
Jeweils um 10 Uhr. Anmeldung erforderlich. Weitere Infos auch unter www.bz-ettlingen.de.

Veranstaltungshinweise

Hobby-Radler „Kleine Gruppe“

Am **Freitag, 8. September** treffen sich die Hobby-Radler „Kleine Gruppe“ um **10 Uhr** am Wasenpark, Ausgang Bula-cher Straße.

Wandern mit Hunden

Am **Mittwoch, 13. September, 10 Uhr**, treffen wir uns mit/oder ohne Hunde in der Wilhelmstraße Ettlingen (nahe der früheren „Jägerstube“) und fahren mit PKW nach Pfinztal-Söllingen, wo wir beim Obstbau Wenz parken. Wer eine Mitfahrt benötigt, bitte auf dem Anmeldezettel vermerken. Unsere Wanderung führt uns vom Parkplatz den „Wenz-Wanderweg“ entlang und wieder zurück. Etwa 13 Uhr können wir im „Weinhaus Rupp“ speisen (Hunde dürfen in das Restaurant). Die Rückfahrt ist für jedes PKW-Team freibleibend. Anmeldungen/Info unter Tel. 07243 77903 (privat/AB) Birgitte Sparkuhle.

Wandern und Kräuter kennenlernen

Am **Samstag, 16. September, 12 Uhr**, treffen sich die Tierfreunde mit oder ohne Hund am Bahnhof Marxzell, von wo aus Corinna Plege eine Wildkräuterwanderung führt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen bitte direkt bei Corinna Plege, Tel. 0170 5996395.

„Karte ab 65“ in den schönen Schwarzwald nach Freudenstadt

Ein neuer Ausflugstermin für „Karte ab 65“ ist am **Dienstag, 19. September, Abfahrt 9:38 Uhr** Ettlingen Stadt, Karlsruhe HBF 10:08 Uhr, mit dem Eilzug zum Stadtbahnhof Freudenstadt. Mittagessen in der „Turmbräu“, anschließend Fahrt mit dem „Kurbähnle“. Der Abschluss ist im Kaffee Bacher. Die Kosten, Regio Karte und Bähnle 11,-€, sind bei Anmeldung bis 14.09. zu begleichen.

Literaturkreis

Der nächste Termin nach der Sommerpause für den Literaturkreis im „Klösterle“ findet am **Dienstag, 19. September um 11 Uhr** statt.

Es wird das Buch „Der Gott der kleinen Dinge“ von Arundhati Roy besprochen. Gäste sind willkommen.

Neuer Geschichtskreis

Das Begegnungszentrum plant im Herbst einen neuen Arbeitskreis für Geschichtsinteressierte. Neben allgemeinen Themen der Gegenwart sollen einige Besonderheiten behandelt werden, wie z.B. die Schriften der Fremden, Cäsars Erbe auf die Neuzeit bezogen, die Karolinger Zeiten, Richard Löwenherz, wie kam die Gotik an die Ostsee, die gotische Hinterlassenschaften in Italien. Wer Interesse hat, mit unserem versierten Klaus Luckhardt an der Zeitreise durch die Geschichte mit teilzunehmen, melde sich bitte an der Rezeption des Begegnungszentrums an. Voraussichtlicher Veranstaltungstermin wird donnerstags zweimal im Monat sein.

Multikulturelles Leben

Sommerferien mit dem AK Asyl



Kinder und Erwachsene der AUs Bunsenstraße und Rheinstraße waren mit Ehrenamtlichen des AK Asyl am 02. August bei „Spielen am Fluss“, einer sehr schönen Aktion der Mobilien Spielaktion des Stadtjugendausschusses Karlsruhe, am Spielplatz rechts der Alb in Rüppurr. Hier konnte bei warmem Sommerwetter in und an der Alb gespielt werden. Sogar große Gummireifen für ein Bad in der Alb standen zur Verfügung. Alle Kinder waren mit großer Begeisterung dabei.

Am 16. August stand als weitere Ferienaktion ein Besuch im Zoo auf dem Programm. 31 Personen, 5 Kinderwagen und drei Ehrenamtliche vom AK Asyl im Alter von 8 Monaten bis über 70 Jahre machten sich auf den Weg zum Karlsruher Zoo. Auch an diesem Tag zeigte sich das Wetter von seiner besten Seite, so dass außer der Besuch der Zootiere und der vielen Spielplätze, auch ein Picknick unter Bäumen und eine Rundfahrt mit

den Gondolettas auf dem Stadtgarten-see stattfinden konnte.

Nach vier sehr schönen und kurzweiligen Stunden im Zoo fuhren alle wieder mit der Stadtbahn nach Hause. Weitere Aktionen sollen folgen.

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit im AK Asyl haben oder uns in anderer Form unterstützen wollen, melden Sie sich beim Leitungsteam:

Telefon 07243 - 3508177, oder

E-mail ak@asylettlingen.de

Weitere Informationen über den AK Asyl Ettlingen finden Sie unter:

www.asylettlingen.de

Aufruf Interkultureller Erzählkreis: Aufbrechen. Ankommen. Erzählen.

Schreiben Sie Gedichte?

Spielen Sie ein Instrument?

Haben Sie Lust uns etwas über Ihre Heimat zu erzählen?

Wir suchen Menschen, die bei unserem Interkulturellen Erzählkreis am 29. September um 18.30 Uhr einen kreativen Beitrag leisten.

Wenn Sie eine Kurzgeschichte, ein Gedicht oder ein Musikstück haben, das die Kultur Ihrer Heimat beschreibt, melden Sie sich beim städtischen Integrationsbüro.

Kontakt: Integrationsbüro

Stadt Ettlingen, Telefon:

07243/101 8371,

E-Mail: integration@ettlingen.de



ANSPRECHPARTNER

Zentrale Rufnummer der Stadt Ettlingen zu Asyl und Fragen der Flüchtlingsunterbringung Telefon: 07243 - 101 8944

Integrationsbeauftragte der Stadt Ettlingen

Telefon: 07243 101-8371

E-Mail: integration@ettlingen.de

Migrationsberatung der Caritas für zugewanderte EU-Bürger und Ausländer mit einem auf Dauer angelegten Aufenthaltsstatus

Telefon: 07243 515 0

Mail: info@caritas-ettlingen.de

AKTUELLES

Angebote im Begegnungsladen Beratung für Asylsuchende durch den Verein „Freunde für Fremde e.V.“

Jeden Montag von 14:30-17:30 Uhr, jeden Mittwoch von 14:30 bis 17:30 Uhr und jeden Freitag von 10-12 Uhr, sowie Freitagnachmittag (nur nach telefonischer Absprache). Ansprechpartner: Udo Dreutler, Kontakt: 07243 12866 (außerhalb der Sprechzeiten) oder per E-Mail an kontakt@dreutler.de

Sprechstunde der Projektmitarbeiterin Frau Ochs

Jeden Dienstag von 9 - 11 Uhr ist die Projektmitarbeiterin Frau Ochs als Ansprechpartnerin für das Gesamtprojekt vor Ort. Kontakt: 07243 - 938 1690 oder per E-Mail an k26@ettlingen.de

Deutschunterricht für Anfänger durch den Arbeitskreis Asyl Ettlingen

Jeden Montag von 17 - 19 Uhr, Ansprechpartnerin: Claudia Neumann, Kontakt: 0170 8324614. Jeden Donnerstag von 10 - 12 Uhr, Ansprechpartnerin: Erika Schneider (vor Ort).

Begegnungscafé des Arbeitskreises Asyl

Jeden Donnerstag von 16-19 Uhr, Ansprechpartner: Harald Gilcher, E-Mail: hgilcher21@gmail.com

Am 12. September im K26: Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen in Kooperation mit dem Kaffeehäusle e.V.

Das Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung in Kooperation mit dem Kaffeehäusle e.V. lädt die Bürgerinnen und Bürger aus Ettlingen herzlich ein zu Kaffee und Kuchen!

Am Dienstag, 12. September, 16 - 18 Uhr im K 26 (Kronenstraße 26) ab 17 Uhr:

Der Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung im Land- kreis Karlsruhe, Reimar Neumann, in- formiert zum Thema Bundestagswahl am 24. September!

In leicht verständlicher Sprache informiert Herr Neumann über das politische System in Deutschland und wie Menschen mit Behinderung an der Wahl teilnehmen können. Es handelt sich nicht um eine parteipolitische Veranstaltung!

Ansprechpartnerin:
Karin Widmer, Tel. 07243 52 37 36,
E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de.

Lokale Agenda

Agenda 21

Weltladen Ettlingen

Picknickmatten aus Nepal

Der Sommer zeigt sich jetzt noch einmal von seiner schönsten Seite. Zwar sind die Tage schon wieder kürzer geworden und es ist nicht mehr ganz so heiß, aber

umso mehr eignet sich das Wetter für ein unbeschwertes Picknick im Freien. Im feuchten Gras braucht man aber einen guten Schutz. Hierzu eignen sich die kleinen Picknickmatten aus Nepal. Diese sind von der Größe her jeweils für eine Person gedacht. Sie sind in bunten Farben erhältlich und bestehen zu 100% aus Wolle, so dass sie wirklich für Wärme von unten sorgen. Sie sind darüber hinaus äußerst praktisch, denn man kann sie einfach zusammenrollen und somit bequem transportieren. Hinzu kommt, dass sie federleicht sind. Wenn später der Herbst einkehrt, kann man die Matten für eine Wanderung gut gebrauchen als isolierende Unterlage für die Rast. Die Matten werden übrigens von der Firma AKAR vertrieben. Diese importiert seit 1994 Produkte von Fairhandelsproduzenten aus Nepal. Dabei wird den Produzenten eine kostenlose Vorfinanzierung geboten. Das traditionelle Handwerk wird gefördert und die Näherinnen können ihre eigenen Ideen zum Design einbringen. Neben den beschriebenen Picknickmatten sind auch quadratische Sitzmatten in diversen Farben von der gleichen Qualität im Sortiment erhältlich. Schauen Sie am besten selbst vorbei!

Fair und umweltbewusst einkaufen im Weltladen Ettlingen, Fachgeschäft Fairer Handel, Leopoldstr. 20, geöffnet Montag bis Freitag 9.30 bis 18.30 Uhr, Samstag 9.30 bis 13 Uhr, Tel. 94 55 94. www.weltladenettlingen.de

Stadtbibliothek

Vorlesesommer 2017

Wer wird Zuhörerkönigin/Zuhörerkönig?

Am Donnerstag, 31. August, 10 Uhr, geht es für Kinder ab 6 zum vierten Mal im August mit einer tollen Geschichte auf Entdeckungsreise.

Zum Abschluss des Vorlesesommers erfolgt auch die Auslosung des Königspaares: Wer die meisten Geschichten miterlebt hat, kann Zuhörerkönig und -königin werden und erhält einen Preis. Zuhörerpässe unbedingt mitbringen!

Dauer: ca. 60 Minuten,
Keine Anmeldung erforderlich
Info-Tel.: 07243/ 101 207

Im Anschluss an die Vorlesezeit kann ausgeliehen werden.

Damit das Schmökern nicht zu kurz kommt, hält die Stadtbibliothek ihr vielfältiges Angebot auch in den Ferien bereit, Öffnungszeiten siehe weiter unten.

Lesetipp -

„Hurra - Ich komme in die Schule!“

Während für viele Schulkinder die Ferien nicht lange genug sein können, sehen die kommenden Schulanfänger erwartungsfroh und aufgeregt dem neuen - ihrem ersten- Schuljahr entgegen.

Hier unsere **Lesetipps** zur Verkürzung der Wartezeit und Einstimmung auf den neuen Lebensabschnitt:

Ein Faultier geht zur Schule:

Lustige Tiergeschichten zum gemeinsamen Lesen

Standort: 4.1 Erste Klasse

Das kleine Känguru findet ein Buch. Gemeinsam mit der Mutter entdeckt es darin viele tolle Geschichten: Vom neugierigen Faultierkind Schlendrian bis zur ungewöhnlichen Freundschaft zwischen Hund und Katze.

Ein wunderbares Buch zum ersten gemeinsamen Lesen-Üben oder auch zum ersten Selbst-Lesen für Leseanfänger.

Hula, Kai Aline: **Zappel!**

Standort: 4.1

Drache Zappel kann nicht lange sitzen und zuhören. Er muss sich bewegen, turnen, klettern und rennen. Seine Fantasie kennt da keine Grenzen. In der Schule kommt das nicht gut an. Die Lehrerin ruft täglich Drachenmama an und möchte, dass Zappel sich mehr bemüht.

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates
Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Büro für Anzeigenannahme:

76275 Ettlingen, Hertzstr. 30, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.de

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0.

E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdspresservertrieb.de

Jörg, Sabine:

Neues vom Ernst des Lebens.

Standort: 4.1

Was passiert, wenn man Redewendungen und Sprichwörter wörtlich nimmt? Das wird in vergnüglichen kleinen Geschichten in diesem Buch erzählt.

Pohkar, Katrin: **Ich komm bald in die Schule.** Stuttgart: Esslinger, 2017

Standort: 4.1

In 11 Geschichten erleben Kinder mit Übernachtungsparty und Sommerfest die letzten Tage im Kindergarten, bevor es mit den neuen Schulranzen zur Einschulung geht. Zum Vorlesen für Kinder ab 5 Jahren.

Schütze, Andrea:

Eine Schultüte voller Haferkekse.

Standort: 4.1

Die 8-jährige Fee und ihr Minipony Molli sind unzertrennlich. Deshalb unternimmt Fee auch alles Mögliche, um Molli mit in die Schule zu nehmen. Ab 7. Band 2 der Reihe um Fee und Molli.

Auch für die **Eltern** gibt es viele Ratgeber rund um das Thema:

Träbert, Detlef: **Das 1 x 1 des Schulerfolgs:** Alles, was Eltern wissen müssen.

Standort: Elternbibliothek: Lernen – Fördern – Unterstützen

Diese und viele weitere Titel finden Sie in der Stadtbibliothek Ettlingen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 12 -18 Uhr
Mi 10 -18 Uhr
Sa 10 -13 Uhr

Stadt Bibliothek Ettlingen

Vorlesesommer
Für Kinder von 6 bis 10 Jahren
Donnerstag, 31. August 2017
10 Uhr
Mit Krönung des Königsaares

Dauer: ca. 75 Minuten
Keine Anmeldung erforderlich

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de

Volkshochschule

VHS Aktuell

Bis zum Ende der Sommerferien am 08.09. gelten unsere Ferienöffnungszeiten montags – freitags von 8:30 – 12 Uhr.

Gesundheit:

G2476 Kompaktkurs

"Starker, gesunder Rücken"

Arbeitsbedingte einseitige Bewegungen, Alltagsbelastungen (u.a. Stress) oder Bewegungsmangel sind häufig verantwortlich für Rückenbeschwerden. Sie erlernen viele abwechslungsreiche Übungen in der Praxis, es werden aber auch immer wieder theoretische Aspekte für rückschonendes und rückergerichtetes Verhalten im Alltag einfließen. Bitte mitbringen: Sportkleidung, Gymnastikmatte.
11 Termine: 18.9., 25.9., 02.10., 09.10., 16.10., 23.10., 06.11., 13.11., 27.11., 04.12., 11.12. Montag, 19 - 20:15 Uhr, Stadthalle, UG, Raum 4 (Zugang über UG Tiefgarage), Bürgerkeller, Friedrichstraße 14

G2381 Qi Gong für Anfänger

Der erste Satz der Übungsreihe besteht aus leichten Übungen, die jeder ohne Vorkenntnisse mitmachen kann. In diesem Seminar lernen Sie durch langsame fließende Bewegungen die mit der Atmung verbunden sind, Ihrem Körper verlorene Energie zurückzugeben und Ihre innere Mitte zu finden. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, flache Schuhe.

10 Termine: 18.09., 29.09., 02.10., 09.10., 16.10., 23.10., 06.11., 13.11., 27.11., 04.12.2017

Montag, 09:00 - 10:30 Uhr, Stadthalle, UG, Raum 4 (Zugang über UG Tiefgarage), Bürgerkeller, Friedrichstraße 14

Yoga 50+

In diesem Kurs werden Elemente des Yoga gelernt und geübt, die den Muskelaufbau sanft steigern, das Gleichgewicht und die Standfestigkeit stärken. Atem- und Entspannungsübungen runden den Kurs ab.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Wollsocken und Yogamatte.

11 Termine: 22.09., 29.09., 06.10., 13.10., 20.10., 10.11., 17.11., 24.11., 01.12., 08.12., 15.12.

Stadthalle, UG, Raum 4 (Zugang über UG Tiefgarage), Bürgerkeller, Friedrichstraße 14

G2415: Freitags 09:30 – 11:00 Uhr

G2416: Freitags 11:15 – 12:45 Uhr

Volkshochschule Ettlingen, Pforzheimer Str. 14, Tel.: 07243/101-484, -483, Fax: 07243/101-556, E-Mail: vhs@ettlingen.de, www.vhsettlingen.de, Öffnungszeiten während der Schulferien montags – freitags 8.30 – 12.00 Uhr

Bäder

Albgaubad
Luisenstr. 14
76275 Ettlingen
Fon 07243 101-811

Schwimmbadfest

2017
Freitag, 1. September 2017, von 10 bis 18 Uhr

DU
willst Spaß & Action – dann komm' zum Schwimmbadfest ins Albgaubad. Mit Deiner Tages-, Saison- oder Jahreskarte kannst Du mit dabei sein.

Werde auf der Wettkampfrutsche **Rutschenkönig 2017*** oder der erste **Klettermaxe*** im Albgaubad auf der neuen Kletterwand und gewinne eine 50,00 €-Rabattkarte für die **Ettlinger Bäder**. Die Zweitplatzierten können eine 30,00 €-Rabattkarte gewinnen, für den 3. Platz gibt es 5 Eintrittskarten in die Ettlinger Bäder. Teilnehmen können Kinder zwischen 8 und 16 Jahre.

Auch bei den weiteren Wettbewerben und Spielen für die großen und kleinen Kinder gibt es viele, tolle Sachpreise und Eintrittskarten zu gewinnen. Unser Programm für Euch:

- 10:00 – 13:00 Uhr Spiel und Spaß mit Team „Friedhelm“
- 13:00 – 14:00 Uhr Wettbewerb „Rutschenkönig 2017“
- 14:30 Uhr Siegerehrung „Rutschenkönig“
- 14:30 – 16:00 Uhr Spiel und Spaß mit Team „Friedhelm“
- 16:00 – 17:00 Uhr Wettbewerb „Klettermaxe 2017“
- 17:30 Uhr Siegerehrung „Klettermaxe“
- 17:30 – 18:00 Uhr Ausklang des Tages mit Team „Friedhelm“

*Die Teilnahme an den beiden großen Wettbewerben ist nur mit den vollständig ausgefüllten Teilnahmeunterlagen möglich. Die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten ist erforderlich. Die Unterlagen gibt es am Tag der Veranstaltung am Infostand der Stadtwerke oder zum Download unter www.albgaubad.de

www.albgaubad.de
Die Ettlinger Bäder sind das Freizeitangebot der Stadtwerke Ettlingen GmbH
Während der Veranstaltung übernehmen die Stadtwerke Ettlingen GmbH keine Verantwortung

Amtliche Bekanntmachungen

Wahlbekanntmachung

1. **Am 24. September 2017 findet die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag statt.**

Die Wahl dauert von 8 bis 18 Uhr.

2. **Die Gemeinde ist in 41 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.**

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 25. August bis 3. September 2017 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15 Uhr im Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9, zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine **Erststimme** in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine **Zweitstimme** in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist, a) durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder

b) durch **Briefwahl** teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen

Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass dieser dort spätestens am Wahltage bis 18 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ettlingen, den 28.08.2017
Bürgermeisteramt Ettlingen

Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A

Vergabe Nr. 2017-131

Lieferung von energieeffizienten LED-Leuchten

Leistungsumfang:

Los 1:
Lieferung von 166 energieeffizienten
LED-Hängeleuchten für die Stadt Ettlingen

Los 2:
Lieferung von 252 energieeffizienten
LED-Pitz / Designleuchten für die Stadt
Ettlingen

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik "Die Stadt > Aktuelles-Pressenmitteilungen" nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugefaxt oder zugesandt. Unter www.sutradon-ems.de/1733238888 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76276 Ettlingen
Telefon 07243 101-1130
vergabe@ettlingen.de

Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A

Vergabe Nr. 2017-132

Erstellung eines Straßenhaltungsmanagements mittels 3D-Bildbefahrung

Leistungsumfang:
- Fortführung der Bestandsdaten für ca. 200 km Straße
- 3D-Bildbefahrung
- Zustandserfassung und Zustandsbewertung
- Erstellung eines Straßenhaltungsmanagements

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik "Die Stadt > Aktuelles-Pressenmitteilungen" nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugefaxt oder zugesandt. Unter www.sutradon-ems.de/111426987 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76276 Ettlingen
Telefon 07243 101-1130
vergabe@ettlingen.de

Wir gratulieren



Notdienste

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst:

Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages. **Telefonnummer ohne Vorwahl 116117**

Notdienstpraxis:

(Am Stadtbahnhof 8):
Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter Tel. **116117**.

Kinderärztlicher Notfalldienst:

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern, 01806 0721 00, Knielinger Allee 101, (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, diens-

tags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, Wochenenden/Feiertage von 8 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung).

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 01805/19292-122 um den Dienst habenden Arzt zu erreichen: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: von 19 Uhr bis 8 Uhr, Mittwoch von 13 bis 8 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag: von 8 bis 8 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen: 0621 38000812

Tierärztlicher Notdienst

Tierärztliche Klinik Hertzstraße 25, Ettlingen, Notdiensthandy 0 160 3385 044

Tierärztlicher Notfalldienst jeweils von Samstag, 12 Uhr bis Montag, 24 Uhr, Kleintierdienstnummer 0721 49 55 66

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 31. August

Central-Apotheke, Ettlinger Straße 2, 07202 2185, Langensteinbach

Freitag, 1. September

Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6, Tel. 76 51 80, Kernstadt

Samstag, 2. September

Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3, 07243 617 89, Reichenbach, Schlossberg Apotheke, Vorbergstraße 9 0721 49 11 99, Khe-Wolfartsweier

Sonntag 3. September

Goethe-Apotheke, Schleinkoferstraße 2a, Tel. 719440, Kernstadt

Montag, 4. September

Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16, Tel. 1 26 60, Kernstadt

Dienstag, 5. September

Entensee-Apotheke, Lindenweg 13, Tel. 45 82 Ettlingen-West

Mittwoch, 6. September

Adler-Apotheke, Burbacher Straße 1, Tel. 2 95 14, Schöllbronn

Donnerstag, 7. September

Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6, Tel. 1 74 11, Kernstadt

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe:

Polizei 110 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200312 zu erreichen).
Feuerwehr - Rettungsdienst - Notarztwagen 112

Haus-/Personennotrufsystem

Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, Tel. 0721 95595172, Hausnotrufbeauftragte des DRK, in dringenden Fällen auch an Wochenenden, Anrufbeantworter eingeschaltet, 24-Stunden-Service-Telefon 0180 5519200

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 1110111 und 0800 1110222.

Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen"

kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222.

Frauenhaus-Geschütztes Wohnen

bei häuslicher Gewalt, SophIE gGmbH, Tel. 07251 - 71 30 324

Hilfe für Kinder und Jugendliche:

Kinder- und Jugendtelefon

Montag bis Freitag, 15 - 19 Uhr, Telefon 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund

Kanalweg 40/42 im Hardtwaldzentrum, Karlsruhe, Tel. 0721 842208

Kindersorgentelefon Ettlingen

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Tel. 07243 101-509

Diakonisches Werk

Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 54950

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes

Beratung und Unterstützung in Notsituationen
Wolfartsweierer Str. 5, Karlsruhe
Tel. 0721 93667010

Polizei Ettlingen

Tag und Nacht, Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes

Lorenz-Werthmann-Str. 2, Tel. 07243 515-140, pb@caritas-ettlingen.de, offene Sprechstunde dienstags 14 bis 17 Uhr

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern dienstags von 16 bis 17.30 Uhr bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, Tel. 07243 - 215305

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

(Kernstadt und Stadtteile)

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101- 888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme:
101-666 oder 338-666

Netze BW:

Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0
24-Stunden-Service-Telefon:
0800 3629-477.

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für die öffentlichen Abwasseranlagen, Tel. 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline
07243 938664
Kabel Baden-Württemberg
01806 888150

Pflege und Betreuung

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen, Am Klösterle, Klostergasse 1, Tel. 07243/ 101546, 0160/ 7077566, Fax: 07243/ 101 8353
pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern, Öffnungszeiten
Mo - Mi 9 - 12 Uhr, Do 9 - 12 Uhr u. 13.30 - 18 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.
www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzzkranken, Tel. 07243 3766-0, Fax 07243 3766-91 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen:
Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: stundenweise Betreuung, Auskünfte unter Tel. 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, Tel. 07243 7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de
Termine nach Vereinbarung, **Nachbarschaftshilfe Seelsorge-Einheit-Süd:** Eleonore Gladitsch, Tel. 07243 - 9762

DRK Bereitschaftsdienst kostenfrei
0800 1000 178

Hospiz Telefon Informationen zu hospizlichen und palliativen Angeboten, zu Kosten, Trauerbegleitung, ehrenamtlichem Engagement, Tel. 07243 9454-277, info@hospiz-telefon.de, www.hospiz-telefon.de.

Hospizdienst Ettlingen: kostenfreie Begleitung durch ausgebildete Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen, Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Pforzheimer Str. 33b, Tel. 07243/ 94542-40, hospizdienst@diakonie-ggmbh.de

Hospiz "Arista": Pforzheimer Str. 31b, Tel. 07243 9454-20, info@hospiz-arista.de, www.hospiz-arista.de

Palliative Care Team Arista: Spezialisierte Ambulante Palliativ Versorgung zu Hause und in Pflegeeinrichtungen. Pforzheimer Str. 33 C, Tel. 07243/ 9454- 262, info@pct-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, 0172 7680116, freitags geöffnet von **15 bis 18 Uhr**.

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583.

Häusliche Krankenpflege
Fachkrankenschwester für Gemeindefremdenpflege Elke Schumacher, Dekanengasse 5, Tel. 07243 718080.

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Constance und Bernd Staroszik Hausnotruf, Tel. 07243 15050 rund um die Uhr, Büro: Nobelstr. 7

MANO Pflegeteam GmbH
Mano Vitalis Tagespflege
Infos für beide Dienste:
Tel. 07243 373829, Seestraße 28, pflegeteam-mano@web.de
www.mano-pflege.de

Pflegedienst Optima
Goethestraße 15, Tel. 07243 529252

AWO Sozialstation
Ambulante Kranken-, Alten- und Familienpflege, Tagespflege/ Seniorentagesstätte SenTa, Essen auf Rädern, Informationen im AWO-Versorgungszentrum Ettlingen, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17, Tel. 07243/76690-0, www.awo-albtal.de

Rückenwind Pflegedienst GmbH Pforzheimer Str. 134, Tel. 07243 7199200
Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7: 0151 58376297, www.rueckenwind-pflegedienst.de, info@rueckenwind-pflegedienst.de

Pflegedienst Froschbach
Dorothea Bohnentengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar
Tel. 07243/715 99 19
www.pflegedienst-froschbach.com

Essen auf Rädern:
Infos beim DRK-Kreisverband, Bettina Pfannendörfer, Tel. 0721 955 95 175

Beratung für ältere Menschen
Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950.

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren
für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, Tel. 07243 101-146, Rathaus Altbarkaden, Schillerstr. 7-9

Wohn- und Pflegehilfsmittelberatung des DRK, Terminvereinbarung unter 0180 55 19 200

Wohnberatungsstelle
Planungshilfe für altersgerechte und barrierefreie Wohnungen, Beratungsstelle beim Diakonischen Werk, Pforzheimer Str. 31. Terminabsprachen Tel. 07243-54 95 0, Fax: 07243-54 95 99.

Dienste für psychisch erkrankte Menschen

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbands Ettlingen
Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald Ettlingen, Goethestraße 15a, Tel. 07243 34 58 310

Schwangerschaftsberatung

Caritasverband Ettlingen
Lorenz-Werthmann-Str. 2, Anmeldung Tel. 07243 515-0, schwangerenberatung@caritas-ettlingen.de

Diakonisches Werk Ettlingen
rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, auch im Schwangerschaftskonflikt, **wellcome** - Praktische Hilfe nach der Geburt
www.welcome-online.de
Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.onlineberatung-diakonie-baden.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, Tel. 07243 215305, suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de

Familien- und Lebensberatung

Ordnungs- und Sozialamt
Allgemeine Beratungsstelle für soziale Leistungen (Grundsicherung, Bildungs- und Teilhabepaket etc.) in der Wohngeldstelle, Schillerstr. 7-9, Tel. 101-296, -510

Familienpflege der Caritas Ettlingen
Bei besonderer Belastung in der Familie (m. Kindern unter 12) Infos unter: Tel. 07243- 34 58 317, Handy: 017618788052

Frühe Hilfen/Babyambulanz
für Eltern von Kleinkindern bis 3 Jahre beim Caritasverband, Tel. 07243 515-140.

MANO Pflegeteam GmbH
Hauswirtschaftliche Versorgung und Betreuung bei besonderer Belastung in der Familie, **Beratung und Hilfe** Tel. 07243 373829, www.mano-pflege.de

Diakonisches Werk

Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, **Mediation** Vermittlung und Regelung bei familiären und trennungsbedingten Konflikten, Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

Beantragung Kurmaßnahmen für Mutter und Kind

Infos beim Diakonischen Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff "Fürstenberg", Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, Tel. 101-509

Familienpflegerin

Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V.

Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, Tel. 0721 811424, Telefon/Fax: 0721 8200667/8, Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienstordnung für Samstag, 2., und Sonntag, 3. September

Katholische Kirchen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Pfarrei Herz-Jesu

Sonntag 10.30 Uhr Hl. Messe

Pfarrei St. Martin

Samstag 18.30 Uhr Hl. Messe

Pfarrei Liebfrauen

Sonntag 9 Uhr Hl. Messe

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen

Sonntag 18 Uhr Sonntagabendmesse

St. Bonifatius, Schöllbronn

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

St. Dionysius, Ettlingenweier

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

St. Antonius, Spessart

Sonntag 9:45 Uhr Sonntagmesse

St. Wendelin, Oberweier

Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

Maria Königin, Schluttenbach

Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Tageskapelle der Liebfrauenkirche

Pauluspfarre

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, Dr. Roija Weidhas, Roswitha Bader

Johannespfarre

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (Prälat i.R. Martin Achtnich)

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstr. 52, Ettlingen; www.feg-ettlingen.de
Pastor Michael Riedel & David Pölka
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst; parallel gibt es für Kinder ein eigenes tolles Programm. Nähere Infos finden Sie auf unserer Homepage

Liebnzeller Gemeinde

www.lgv-ettlingen.de, Mühlenstraße 59, Pastor Meis, 07243-7402848

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst

Christliche Gemeinde

Sonntag, 10:45 Uhr Predigtgottesdienst, parallel Kinderstunde; Zeppelinstr. 3, 07243/39065

Neuapostolische Kirche

Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst durch Bezirksevangelist Hoffmann

Mittwoch 20 Uhr Gottesdienst durch Bezirksevangelist Späth

Kirchliche Nachrichten

Paulusgemeinde

Einladung

Nach neunmonatiger Vakanzzeit freuen wir uns über die Einführung unseres neuen Pfarrers **Dr. Friedrich Roija Weidhas**. Am 1. September 2017 beginnt Dr. Weidhas seinen Dienst als Gemeindepfarrer in der Paulusgemeinde. Seine Einführung wollen wir mit der ganzen Gemeinde **am Sonntag, 10. September um 15 Uhr mit einem festlichen Gottesdienst feiern**.

Dekan Dr. Martin Reppenhausen wird Pfr. Dr. Weidhas im Gottesdienst in sein Amt einführen.

Nach den abschließenden Grußworten in der Kirche laden wir Sie herzlich zu einem Empfang mit Sekt, Wein, Kaffee und Kuchen ein.

Kirchliche Veranstaltungen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Pfarrei St. Martin

Dienstag, 5. September, 19 Uhr Gegenstandlose Meditation – Kontemplation im Kapitelsaal der Martinskirche

Freie Evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, www.feg-ettlingen.de
Hauskreise finden unter der Woche an verschiedenen Tagen und Orten statt. (Bitte um vorherige Absprache wegen der Sommerpause)

Jugendgruppe PaB (People and Bible)

für Jugendliche ab 14 Jahren; Samstag 19:30 Uhr Kontakt: David Pölka 07243 529932 (im August - Sommerpause)

„**18-30 Junge Erwachsene**“; jeden letzten Dienstag im Monat um 19 Uhr im Jugendkeller; Kontakt: David Pölka 07243 529932 (im August - Sommerpause)

miniMAX für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren; Mittwoch 10 Uhr (außer in den Schulferien) Kontakt: Anne Wenz 07243 766099

Treff 55+ (jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat) 14:30 Uhr für Menschen fortgeschrittenen Alters, Kontakt:

Karl-Heinz Lehmann 07243 606509 (im August - Sommerpause)

Liebnzeller Gemeinde

Mühlenstraße 59

Dienstag 14.30 Uhr Frauenkreis (14-täglich); 19.30 Uhr Jugendkreis für junge Erwachsene (14-Täglich)

Mittwoch 16.30 Uhr Jungschar für 7 bis 12-Jährige, 18.30 Uhr Teenkreis für 13- bis 18-Jährige

Donnerstag 10 Uhr Frauentreff „Sendepause zur Frühstückszeit“ (jeden 3. Donnerstag im Monat)

Christliche Gemeinde

Zeppelinstr. 3

Für folgende Veranstaltungen bitte Ort und Datum erfragen unter 07243 / 39065 oder 07243 / 938413:

Frauenkreis: Montag, 9 Uhr (einmal im Monat)

Bibel- und Gebetsabend:

Mittwoch, 19:30 Uhr

Jungschar: Freitag, 17 Uhr (14-tägig)

Jugendkreis: Samstag, 18 Uhr

Junge Erwachsene: Sonntag, 20 Uhr

Veranstaltungen Termine

Ausstellungen:

Bis 3. Oktober, Mi - So: 11 - 18 Uhr

Wiedereröffnung der Sammlungs Ausstellung mit Werken von Karl Albiker und Karl Hofer Museum im Schloss

Bis 10. September, Mi - Fr: 11 - 18 Uhr

"Bauer, Bürger, Burgherr" – Ausstellung zur staufischen Stadterhebung Ettlingens Museum (im Schloss)

Veranstaltungen:

Freitag, 1. September,

10 Uhr **Ettlinger Kinder-Sommerakademie** Colin wird vermisst! Renè Aschè Teilnahmesbeschränkung (max. 80 Personen). Albertus-Magnus-Gymnasium

10 - 18 Uhr **Schwimmbadfest** Algbau- bad Ettlingen

20:30 Uhr **OPEN AIR KINO ETTLINGEN - Das kalte Herz**

Ab 19 Uhr Warm-up und Open Air Biergarten mit Live Bands. Schlosshof

Samstag, 2. September,
9 - 16 Uhr **39. Ettlinger Pfennigbasar**
Homepage: www.pfennigbasar-ettlingen.de Pfennigbasar Ettlingen e.V.
Entenseehalle

17 Uhr **Fahrerfest**

Fassanstich, Bewirtung und Schauprogramm sowie Musikalische Unterhaltung mit der Ettlinger Band Johnny und die 5. Dimension.

Kutschenfreunde Ettlingen Vereinsgelände beim Badensee Buchzig

Weiterer Termin: 3. September ab 11 Uhr
20:30 Uhr **OPEN AIR KINO ETTLINGEN - La La Land**

Kino Kulisse Schlosshof

Sonntag, 3. September

20:30 Uhr **OPEN AIR KINO ETTLINGEN - Fifty Shades of Grey 2 – Gefährliche Liebe.** Kino Kulisse, Schlosshof

Montag, 4. September

20:30 Uhr **OPEN AIR KINO ETTLINGEN - Monsieur Pierre geht online.**

Kino Kulisse, Schlosshof

Dienstag, 5. September

20:30 Uhr **OPEN AIR KINO ETTLINGEN - Ich – Einfach unverbesserlich 3.**

Kino Kulisse, Schlosshof

Mittwoch, 6. September

20:30 Uhr **OPEN AIR KINO ETTLINGEN - Get Out.** Unser Special: Men's Night ... ein Bier aufs Haus! Kino Kulisse, Schlosshof

Mittwoch, 6. September -
Freitag, 8. September

Kinder Fußball Tage Sportgelände des TSV Schöllbronn

Donnerstag, 7. September,

20:30 Uhr **OPEN AIR KINO ETTLINGEN - Girls' Night Out**

Unser Special: Ladies Night...ein Glas Sekt inkl.! Kino Kulisse, Schlosshof

Wanderungen:

Donnerstag, 7. September

7:20 Uhr **Neubulach:**

Besucherbergwerk

Die Wanderung führt vom Bahnhof Teinach zum mittelalterlichen Silberbergwerk-Städtchen Neubulach. Mit Führung im Hella-Glück-Stollen. Anschl. Einkehr vor Ort. Eintritt: 4,00 € pro Person, verbindliche Anmeldung Tel.: 07243/16978. Wanderführer: Helga Grawe und Dieter Soth. Abfahrt: Ettlingen Stadt 07:28 Uhr; Karlsruhe Hbf. 08:05 Uhr. Gehzeit: ca. 4,5 Stunden / 13,4 km, Auf-/Abstieg: 402 m. Erforderlich: RegioX-Karte, eine warme Jacke!

Schwarzwaldverein Ettlingen e.V.,
Treffpunkt: Ettlingen Stadtbahnhof

Treffen der **Anonymen Alkoholiker**, jeden Donnerstag 19.30 Uhr bei der Pauluspfarre, Eingang Kindergarten Karl-Friedrich-Straße, freitags 19 Uhr im Caspar-Hedio-Haus; Kontakt täglich 7 bis 23 Uhr, 0721 19295

Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende **donnerstags** 19.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, 07243/15861, sowie **freitags** 19 Uhr beim agj, Rohrackerweg 22, 07242/1003

Al-Anon für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag 18 - 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 / Eing. Spöcker Str., 07243 66717

"Sport TROTZ(T) Krebs" - (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, 07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

Selbsthilfegruppe nach Krebs, einmal monatlich, donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr in der "Scheune" des Diakonischen Werkes, Pforzheimer Straße 31. Informationen, 54950

Selbsthilfegruppe Herzbande Nordbaden www.herzkrank-kinder-karlsruhe.de, Informationsaustausch und Kinderherz-sportgruppe,
Sandra Reder, 07243 9497336

Rheumaliga Baden-Württemberg, Arge Ettlingen

Beratung: montags 9 bis 11 Uhr, Tel. 07248/925055, sowie jeden 1. Montag im Monat im Stephanusstift am Stadtgarten 4 (Stadtbahnhof Ettl.), 15.30 bis 17.30 Uhr, Elke Schneiders-Marquart.

Fibromyalgie Gesprächsgruppe jeden 1. Mittwoch im Monat ab 17.30 Uhr im Stephanusstift am Stadtgarten 4, Karin Bartel, Tel. 07243/ 5143730.

Rheumatreff/Stammtisch: jeden 2. Mittwoch im Monat ab 15 Uhr im Vogelbräu, Anne Link, Tel. 07243/14682.

Funktionstraining Trockengymnastik: Bettina Angst, Gymnastikraum Kiga Paulusgemeinde, montags Gruppe 1, 17 bis 18 Uhr; Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr. Terminvereinbarung Tel. 07243/ 77227.

Andrea Steppacher, Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8, dienstags, Gruppe 1, 17 bis 18 Uhr; Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr; Gruppe 3, 19 bis 20 Uhr. Begegnungszentrum Klösterle, mittwochs 8.30 bis 9.30 Uhr; Terminvereinb. Tel. 07243/ 77227.

Marion Zimmermann, Begegnungszentrum Klösterle, dienstags 8.45 bis 9.45 Uhr; Karl-Still Haus der AWO 11 bis 12 Uhr. In Malsch: im evang. Kiga, Bernhardsstr. 5, montags, 1. Gruppe 17.30 bis 18.30 Uhr, 2. Gruppe 18.30 bis 19.30 Uhr. Terminvereinbarung Tel. 07224/9349960.

Funktionstraining-Wassergymnastik: Lehrbecken beim Albgau-Bad, Luisenstr. 14, Anmeldung/Termine: Schwimmit Grimm, Tel. 0176/96234392; Albtherme Waldbronn, Bergstr. 32, Waldbronn, Tel. 07243/5657-0; Siebentäler Therme Bad Herrenalb, Bad/Kasse Tel. 07083/92590; Rotherma Thermal-Mineralbad Bad Rotenfels, Bad/Kasse Tel. 07225/97880

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung: Inklusion und Teilhabe, Sprechstunde jeden Dienstag von 17 - 18 Uhr im K26, Kronenstraße 26, Informationen unter 07243/523736. www.netzwerk-ettlingen.klaaro.de Arbeitskreis **"Demenzfreundliches Ettlingen": Informationen und Veranstaltungen siehe Rubrik "Familie"**

Pro Retina Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden 2. Freitag im Monat 16 Uhr, Information und Anmeldung 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler)

Selbsthilfegruppe für Psychoseerfahrene, Treffen in geraden Kalenderwochen, montags, 17.30 Uhr.

Weitere Informationen: Caritasverband Ettlingen, 07243 34 58 313

Parteiveranstaltungen

FDP

Diskussionsabend am Dienstag, 12. September, mit Wolfgang Clement
Wir laden herzlich ein zu einem Abend mit Diskussion mit Wolfgang Clement, dem ehemaligen Ministerpräsidenten von Nordrhein-Westfalen und Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit a.D., sowie dem FDP-Landesvorsitzenden Michael Theurer am Dienstag, 12. September, 20 Uhr zum Thema „Deutschland - was jetzt zu tun ist“. Veranstaltungsort ist die Buhlsche Mühle, Pforzheimer Straße 68, Ettlingen. Wir laden Sie herzlich ein, auch Freunde und Bekannte, Nachbarn und Arbeitskollegen auf die Veranstaltung (Eintritt frei) hinzuweisen oder einfach mitzubringen. Zur besseren Planung können Sie sich gerne unter info@fdp-karlsruhe.de anmelden.

Linke Ortsverein Ettlingen

Am Sonntag, 3. September, trifft sich der Ortsverband Ettlingen der Partei DIE LINKE um 13.30 Uhr am Ettlinger Rathaus für eine Radtour nach Neuburgweiler zum Rhein. Dort werden wir vom Ortsverband Rheinstetten erwartet. Bei Kaffee und Kuchen wollen wir kommunale Themen aus den beiden Gemeinden erörtern. Außerdem gibt es einen Infostand zur Bundestagswahl. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zur Radtour eingeladen! Haftung wird nicht übernommen! Ein Fahrradhelm wird empfohlen! Die Fahrstrecke beträgt ca. 30 Kilometer.

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Leichtathletik

**„Ettlingen läuft“
neue Laufveranstaltung erstmals am 7. Oktober im Albgaustadion**

Die Leichtathletikabteilung des SSV veranstaltet am Samstag, 7. Oktober, erstmals die Laufveranstaltung „Ettlingen läuft“ im Albgaustadion. Zu dieser Veranstaltung sind alle Laufbegeisterten aus Ettlingen und der Region eingeladen, wobei sowohl Schulkassen, Frei-